

**Freie
Demokraten**

Rhein-Nahe **FDP**

**Kommunalwahl
am 9. Juni 2024**

Verbandsgemeinde Rhein-Nahe

**Chancen erkennen
Zukunft verant-
wortlich gestalten**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir sind Freie Demokraten, für die Freiheit, Selbstbestimmung, Toleranz, Respekt, Verantwortung und Chancengerechtigkeit für alle Bürgerinnen und Bürger der zentrale Grundpfeiler des Zusammenlebens sind. Daher setzen wir uns auf allen Ebenen für eine starke liberale Demokratie, einen starken Rechtsstaat, der unsere Freiheit und Sicherheit garantiert, eine handlungsfähige Verwaltung sowie eine funktionierende Soziale Marktwirtschaft ein.

Demokratie beginnt hier bei uns vor Ort. Deshalb möchten wir uns weiterhin für Sie und die Zukunft unserer Verbandsgemeinde Rhein-Nahe ehrenamtlich und mit Verantwortung einsetzen. Nicht nur die Wirtschaft, auch unsere Verwaltungen stehen vor der Herausforderung des zunehmenden Fachkräftemangels und der notwendigen Entbürokratisierung. Hier gilt es die Chancen der Digitalisierung und der interkommunalen Zusammenarbeit zu nutzen.

In Rhein-Nahe beschäftigen uns diese Themen in gleicher Weise, um die Pflichtaufgaben für Sie mit begrenzten Mitteln weiterhin sicherstellen zu können. Hierzu gehören vor allem Investitionen in unsere Grundschulen und Feuerwehren, die energetische Sanierung unserer Gebäude auch als Beitrag für den Klimaschutz, moderne, bürger-nahe Verwaltungsdienste für Sie und die wirksame Unterstützung der Gemeinden. Gleichzeitig gilt es die Bundesgartenschau 2029 konsequent zu nutzen oder die Wirtschaft- und Finanzkraft in unseren Gemeinden weiter zu stärken.

Wir wollen uns für Sie und künftige Generationen sowie für eine lebenswerte, sichere und finanzierbare Verbandsgemeinde einsetzen, die moderne öffentliche Infrastrukturen und Dienstleistungen nachhaltig und generationengerecht erbringt. Wenn Sie Lust haben, machen Sie mit!

Ihre FDP in Rhein-Nahe

Jörg Berres, Rainer Kropp, Johanna Christ und Dr. Jörg Straßburger

Für Sie in den Verbandsgemeinderat Rhein-Nahe



v.l.: Jörg Berres, Dr. Jörg Straßburger, Johanna Christ, Stefan Egold, Rainer Kropp, Philipp Christ, Thorsten Biegner, Isabel Kropp

1. **Jörg Berres**, Beamter, Waldalgesheim
2. **Rainer Kropp**, Rentner, Weiler bei Bingen
3. **Johanna Christ**, Volljuristin, Weiler bei Bingen
4. **Dr. Jörg Straßburger**, Geschäftsführer, Münster-Sarmsheim
5. **Isabel Kropp**, Kreisinspektorin, Weiler bei Bingen
6. **Michael Pronobis**, Marketingleiter, Trechtingshausen
7. **Stefan Egold**, Lehrer, Waldalgesheim
8. **Thorsten Biegner**, IT-Berater, Weiler bei Bingen
9. **Magda Mölig**, Hausfrau, Waldalgesheim
10. **Philipp Christ**, Bankkaufmann, Weiler bei Bingen

9. Juni 2024
FDP Liste 5



11. **Marion Berres**, Sparkassenbetriebswirtin, Waldalgesheim
12. **Maik Stelter**, Geschäftsführer, Oberdiebach-Rheindiebach
13. **Hubertus Conrad**, Pensionär, Waldalgesheim
14. **Dr. Matthias Wiemer**, Berater, Waldalgesheim
15. **Wolfgang Lauter**, Kraftfahrer, Weiler bei Bingen
16. **Stefan Wanning**, Apotheker, Münster-Sarmsheim
17. **Ralf Moritz-Meißner**, Vertriebsleiter, Weiler bei Bingen
18. **Dr. med. Ulrich Hochgesand**, Allgemeinmediziner, Waldalgesheim
19. **Markus Wanning**, Unternehmensberater, Weiler bei Bingen
20. **Rudolf Renner**, Rechtsanwalt I.R., Waldalgesheim
21. **Rüdiger Schnell**, Straßenwärter, Waldalgesheim
22. **Manuel Dörr**, Landwirt, Waldalgesheim
23. **David Theis**, Kaufmann Büromanagement, Waldalgesheim
24. **Sascha Schubert**, Industriemeister, Waldalgesheim
25. **Heiner G. Mades**, Küchenmeister, Bacharach
26. **Michael Markus Barth**, Speditionskaufmann, Waldalgesheim
27. **Oliver Weiss**, Angestellter, Bacharach
28. **Johannes Schmitz**, Dipl. Ingenieur, Waldalgesheim
29. **Edwin Lieschied**, Rentner, Breitscheid
30. **Michael Fischer**, Selbständig, Weiler bei Bingen
31. **Wolfgang Wentzel**, Rechtsanwalt, Weiler bei Bingen
32. **Kornelia Büttner**, Berufskraftfahrerin, Bacharach

Wahlprogramm Kurz- und Langfassung
www.fdp-rhein-nahe.de



Was uns für Rhein-Nahe besonders wichtig ist!

14 Punkte für ein besseres Rhein-Nahe

1. **Generationengerechte Haushalte** und Finanzen – unsere Kinder und Enkelkinder müssen ihre Zukunft auch noch gestalten können.
2. **Bedarfsgerechter Ausbau** unserer vier Grundschulen, ob als Ganztagschule oder betreuende Grundschule einschließlich einer guten Mittagsverpflegung.
3. **Moderne und leistungsfähige Feuerwehren** sowie die Förderung der ehrenamtlichen Dienste für unsere Sicherheit.
4. Erhalt unserer Infrastruktur und Gebäude durch vorausschauende und klimagerechte **Investitions- und Instandhaltungsplanungen**.
5. **Wirtschaft und Finanzkraft** in unseren Gemeinden weiter stärken und diese bei Ausweisung von Gewerbeflächen unterstützen.
6. Chancen der **Bundesgartenschau 2029** nachhaltig nutzen und Erarbeitung eines Strategieplans für die Verbandsgemeinde.
7. **Mobilität sichern und ausbauen**, verbesserte ÖPNV-Angebote unterstützen und erhalten, Radwegekonzepte für die BUGA erarbeiten und umsetzen und auf die Sanierung von Straßen hinwirken.
8. Eine **digitale und bürgernahe Verwaltung** mit der Konzentration auf die Kernaufgaben einer Verbandsgemeinde.
9. Vermeidung höherer **Umlagebelastungen** für die 10 Gemeinden.
10. Beauftragtes **Hochwasserschutzkonzept** nach Prüfung zügig umsetzen.
11. Prüfung und Förderung des Ausbaus von **Pflegediensten** und Einrichtungen für ältere und beeinträchtigte Menschen.
12. Stärkung der **Kultur- und Jugendarbeit** in den Gemeinden.
13. Maßnahmen gegen **Bahnlärm** im Mittelrheintal unterstützen, Tempolimit (50 km/h) für Güterzüge in den Gemeinden.
14. Weitere Unterstützung einer **Rheinquerung** im Raum Bingen-Rüdesheim.

Für Sie in den Kreistag Mainz-Bingen



1. Helga Lerch,
Schulleiterin a.D.,
Ingelheim



2. Stephanie
Steichele-Guntrum,
Dipl. Kauffrau,
Oppenheim



3. Carsten Schröder,
öff. bestellter Ver-
messungsingenieur,
Bingen



4. Jörg Berres,
Beamter,
Waldalgesheim

Was uns für Mainz-Bingen besonders wichtig ist!

10 Punkte für ein besseres Mainz-Bingen

1. **Sprachförderung** an allen Kitas des Landkreises.
2. Ausbau der **Förderschulen**.
3. Stärkung der **Schulsozialarbeit**.
4. Erhöhung von Beratungsangeboten für Frauen zur **Vermeidung des Armutsrisikos**.
5. Anpassung an die **Folgen des Klimawandels** als kommunale Aufgabe.
6. Fortführung der Arbeitsgemeinschaft „**Finanzen**“ mit dem Ziel der Haushaltskonsolidierung.
7. Stabilität der Gebühren bei der **Abfallentsorgung**.
8. Entwicklung von Kompetenznetzwerken zur **Förderung von Wachstumsbranchen**.
9. Bedarfsorientierte Entwicklung des kommunalen öffentlichen **Personennahverkehrs**.
10. **Rheinquerungen** im Norden und Süden des Landkreises.

Was Freien Demokraten besonders wichtig ist!

- **Gesellschaftliches Zusammenleben und ihre Grundpfeiler** – Freiheit, Selbstbestimmung, Verantwortung für sich und die Gemeinschaft, Toleranz, Respekt im Miteinander und Chancengerechtigkeit für alle.
- **Eine starke liberale Demokratie** – ein handlungsfähiger Rechtsstaat, der Freiheit und Sicherheit der Menschen nach innen und außen schützt und Krisen bewältigt.
- **Die Soziale Marktwirtschaft** – einen starken Mittelstand durch Innovation, technischen Fortschritt, Investitionen, Wettbewerb, weniger Bürokratie und Steuern, für mehr Arbeitsplätze und Einkommen für Beschäftigte und Unternehmen sowie als eine Voraussetzung für unsere soziale Sicherheit.
- **Klimaschutz mit Marktwirtschaft statt Bürokratie** – entscheidend sind der europäische Emissionshandel, Innovation, Technologieoffenheit und Unternehmergeist.
- **Weltbeste Bildung** – u.a. durch eine Reform des Bildungsföderalismus, bundesweite Abschlussprüfungen für die Mittlere Reife und das Abitur und eine Initiative für die beste berufliche Bildung.
- **Menschen fördern und fordern** – den Sozialstaat effizienter gestalten und Existenznot wirksam verhindern, Missbrauch von Sozialleistungen und Anreize für irreguläre Migration senken sowie Arbeitsanreize schaffen: wer arbeitet, muss mehr haben als derjenige, der nicht arbeitet.
- **Eine Partei der Mitte** – die einer Spaltung der Gesellschaft nach Herkunft, Kultur oder Religion oder nach Erfolg, Einkommen und Vermögen entschlossen entgegenwirkt und die Verantwortung für eine Zukunft ohne Schuldenberge oder ein zerstörtes Klima übernimmt.

Was uns für Europa (EU 27) besonders wichtig ist!

- Mit **Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann** als Spitzenkandidatin für mehr Freiheit und Sicherheit auf der EU-Ebene eintreten.
- Wir stellen uns **gegen die extremistischen und populistischen Kräfte**, die sich auf dem Vormarsch wähen.
- Ein **starkes EU-Parlament** mit institutionellen Reformen für mehr Transparenz, Effizienz und **weniger Bürokratie**.
- Eine **qualifizierte Mehrheit** statt Einstimmigkeit im EU-Ministerrat.
- Eine gemeinsame und **starke Außen- und Sicherheitspolitik** der EU, die nach außen mit einer Stimme spricht.

Wer seine Heimat liebt, geht wählen.

Am 9. Juni 2024
Freie Demokraten wählen.

Für eine liberale Politik in den Kommunen und in Europa!

Mehr unter

www.fdp-rhein-nahe.de
info@fdp-rhein-nahe.de

